

„Gesundheitsförderung muss der Stachel sein im Fleisch der anderen Politikbereiche!“

*Christiane Krajewski
1986-1990 Beigeordnete für Umwelt und Gesundheit
in Saarbrücken*

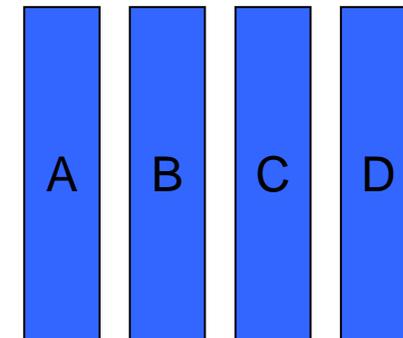
Fragen zur Diskussion:

- *Ist ein schmerzender Stachel zielführend?*
- *Bringt es mich weiter, andere zu quälen?*
- *Gesundheitsförderung ist ein positives Konzept!*

Falsche Organisationsstruktur der öffentlichen Verwaltung

Vertikale Struktur

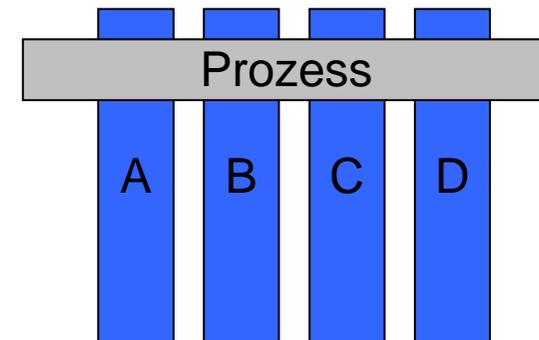
→ Gliederung vertikal nach Funktionen



Business Reengineering

Der 90 Grad Shift der Organisation

→ Gliederung horizontal nach Prozessen



Häufige Konsequenz in der Öffentlichen Verwaltung:

**Einrichtung von Stabsstellen
Angesiedelt bei der Verwaltungsspitze**

Fragen zur Diskussion:

- Welche Kompetenzen werden ihnen übertragen?
- Dürfen sie lediglich beraten und haben keine Entscheidungsbefugnis?
- Werden die Stabsstellen ernst genommen?
- Fühlen sich Stabsstellen als Überflieger und nur der Verwaltungsspitze verpflichtet?
- Welche Alternativen gibt es zu Stabsstellen?

Beispiel 1

Frühe Hilfen – Keiner fällt durchs Netz

Zusammenarbeit von
Jugendhilfe und Gesundheitsämtern
in den sechs Landkreisen des Saarlandes

30 ausgebildete Familienhebammen
betreuen „Problemfamilien“



Beispiel 2

Runder Tisch Kindergesundheit Saarbrücken

**Stadtverwaltung – Wohlfahrtsverbände –
Gesundheitsamt – Kinderklinik – Hebammen -
Kinderärzte - Kinder- und Jugendlichen
Psychotherapeuten – KISS – LAGS –
Gemeinwesenprojekte - ...**

Erfolgsfaktoren und Erfordernisse für Netzwerkarbeit

1. Sinn und Potenziale

*Kooperation lässt sich nicht verordnen,
sie muss den Beteiligten nutzen*

2. Beziehungen, Soziales und Identität

Kooperation braucht Beziehungspflege

3. Information und Kommunikation

Kooperation benötigt Transparenz

4. Management und Organisation

Kooperation benötigt Moderation

5. Umwelt und Rahmenbedingungen

*Kooperation benötigt Promotoren
und Nachfrager*